



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1914

317 (13.7.1914) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-166758](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-166758)

Effektenbörsen.

Hamburg, 11. Juli. (Schluß.) Reichsbankdiskont 4 1/2 %.

Table with 4 columns: Name, 11. 10., 11. 10., 11. 10. Includes entries like Hamburg-St. A., Canada Pacific, etc.

Fester.

Brüssel, 11. Juli. (Schluß.)

Table with 4 columns: Name, Kurs vom 11. 10., Kurs vom 11. 10., Kurs vom 11. 10. Includes entries like Türkei-Lose, Amsterd.-Friede, etc.

Paris, 11. Juli. (Schluß.)

Table with 4 columns: Name, 11. 10., 11. 10., 11. 10. Includes entries like Schenk London, Italienische Lende, etc.

London, 11. Juli.

Table with 4 columns: Name, 11. 10., 11. 10., 11. 10. Includes entries like Tenn. Träpge, 20. Consols, etc.

St. Petersburg, 11. Juli. (Schluß.)

Table with 4 columns: Name, 11. 10., 11. 10., 11. 10. Includes entries like Schenk London, Schenk Berlin, etc.

Lissabon, 11. Juli.

Diskont der Bank von Portugal 5 1/2 % Goldagio 16 p/ct. Wechsel auf London 45 1/2 Pauso.

Table with 4 columns: Name, Kurs vom 11. 10., Kurs vom 11. 10., Kurs vom 11. 10. Includes entries like Gold auf 24 Std., Doroachilstrat, etc.

Valparaiso, 11. Juli.

Wechsel auf London 9 1/2 %.

Table with 4 columns: Name, Kurs vom 11. 10., Kurs vom 11. 10., Kurs vom 11. 10. Includes entries like Baumw. alt. Haten, do. alt. Haten, etc.

Warenmärkte.

Mannheimer Marktbericht vom 13. Juli.

Table with 2 columns: Name, Preis. Includes entries like Kartoffeln p. Zentner, Bohnen per Pfund, etc.

Schiffahrts-Nachrichten vom Mannheimer Hafenverkehr.

Table with 2 columns: Name, Details. Includes entries like Köln 40, Waldbach v. Strassburg, etc.

Wasserstandsbeobachtungen im Monat Juli. Table with columns: Station, Datum, Wasserstand, Bemerkungen. Includes stations like Mannheim, Neckar, etc.

Tägliche Sport-Zeitung

Reinhold Böhm fliegt 24 Stunden 11 Minuten

Reinhold Böhm hat am 11. Juli in diesem Jahre, also in 6 Monaten, der Dauerweltrekord, der bis zum 6. Februar 1914 in französischem Besitz war, überboten worden, davon vier Mal von deutschen Fliegern. Zunächst war es Taucher, der die Höchstleistung des Franzosen überbot, der mit 18 Stunden 20 Minuten flugdauer den Weltrekord innehatte, auf 14 Stunden 7 Minuten überbot. Dann flohen zu 10 Stunden und 50 Minuten überbot. Dann flohen zu 10 Stunden und 50 Minuten überbot. Dann flohen zu 10 Stunden und 50 Minuten überbot.

Den jahrelangen auf dem Meide verfallenen Fliegern und Aufbauern drängte sich die Frage auf, ob Böhm landen oder dem Gewitter Trost bieten werde. Als die 24. Flugdauer erreicht war, gab man dem Piloten auf dem dreifachen Duple Signal. Böhm kam jedoch auch fest noch nicht herunter, sondern legte noch vier große Runden über dem Platz zurück, bis er sich zur Landung entschloß. Er gab dem Motor noch mehr Volgas und ging dann in kleinen Spiralen zu Boden. Um 6 Uhr 4 Minuten fehlte seine Maschine glatt auf dem Felde auf. Alles still beiher, um den Flieger Piloten an seiner außerordentlichen Leistung an beglückwünschen. Böhm entließ seine fremde Hilfe dem Apparat und fuhr in einem Automobil nach dem Wohnort. Hier wurden ihm neuen Weltrekordmann drei große Medaillen überreicht: einer vom deutschen Luftfahrerverband mit schwarz-weiß-roter Schleife, ein Preisdiplom von den Albatroswerken und ein Brief von der Motorfabrik Saurer.

22. Heilbronner Ruder-Regatta.

Y. Heilbronn, 12. Juli. Bei prächtigem Wetter fand heute auf dem oberen Neckar bei Heilbronn die 22. Heilbronner Regatta statt. Die jahrelang einflussreichen Regatten verdrängen diesen Sport. Bereits am Vormittag fanden mehrere Vorkennen statt. Den Vorkennen der Regatta folgten die Regatta-Vorkennen der Regatta. Die Regatta-Vorkennen der Regatta. Die Regatta-Vorkennen der Regatta.

Luftschiffahrt.

Das Zeppelinluftschiff "Victoria Luise" unternahm gestern nachmittags 2 1/2 Uhr von Frankfurt eine Fahrt nach Mannheim. Die Fahrt verlief ohne Zwischenfälle. Das Luftschiff wurde von der hiesigen Fliegerkommission empfangen. Die Fahrt wurde von der hiesigen Fliegerkommission empfangen. Die Fahrt wurde von der hiesigen Fliegerkommission empfangen.

Wetterbeobachtungen d. meteorol. Station Mannheim.

Table with columns: Datum, Zeit, Barom., Wind, etc. Includes entries like 12. Juli, Morgens 7, etc.

Reinhold Böhm fliegt 24 Stunden 11 Minuten

Reinhold Böhm hat am 11. Juli in diesem Jahre, also in 6 Monaten, der Dauerweltrekord, der bis zum 6. Februar 1914 in französischem Besitz war, überboten worden, davon vier Mal von deutschen Fliegern. Zunächst war es Taucher, der die Höchstleistung des Franzosen überbot, der mit 18 Stunden 20 Minuten flugdauer den Weltrekord innehatte, auf 14 Stunden 7 Minuten überbot. Dann flohen zu 10 Stunden und 50 Minuten überbot. Dann flohen zu 10 Stunden und 50 Minuten überbot. Dann flohen zu 10 Stunden und 50 Minuten überbot.

22. Heilbronner Ruder-Regatta.

Y. Heilbronn, 12. Juli. Bei prächtigem Wetter fand heute auf dem oberen Neckar bei Heilbronn die 22. Heilbronner Regatta statt. Die jahrelang einflussreichen Regatten verdrängen diesen Sport. Bereits am Vormittag fanden mehrere Vorkennen statt. Den Vorkennen der Regatta folgten die Regatta-Vorkennen der Regatta. Die Regatta-Vorkennen der Regatta.

Luftschiffahrt.

Das Zeppelinluftschiff "Victoria Luise" unternahm gestern nachmittags 2 1/2 Uhr von Frankfurt eine Fahrt nach Mannheim. Die Fahrt verlief ohne Zwischenfälle. Das Luftschiff wurde von der hiesigen Fliegerkommission empfangen. Die Fahrt wurde von der hiesigen Fliegerkommission empfangen. Die Fahrt wurde von der hiesigen Fliegerkommission empfangen.

KRAMP

Haus für Gelegenheitskäufe und vorteilhafte Manufakturwaren. Planken, D 3, 7 Parterre u. I. Etage

Einziges Geschäft dieser Art.

Haupt-Tage

meines Saison-Ausverkaufs. Schönste Sachen jetzt unübertrefflich billig, unter vielem:

Weiss-Stickereien
zu Kleider und Blusen, alle doppeltbreit, ohne Unterschied, ob Batist od. Voile, Wert bis 4.50 Mk. **jetzt 1.50,**

Frotté-Posten
bis 120 breit, weiss und gestreift, neueste Farben, um zu räumen. **0.75**

Weit unter Preis!

Waschstoffe Posten allerhand Arten einzelne Stücke, welche nicht übrig bleiben sollen **0.20** Meter
Stickereien Nicht mehr im Sortiment vorrätig, daher jetzt um vollständig zu räumen für Blusen und Kleider **0.50** Meter

Wert bis 1.— Mk. Wert bis 1.95 Mk.

Alle Waren, von denen nichts übrig bleiben soll, bis weit unter die Hälfte ermäßigt.

Doppeltbreite Seidenstoffe 1.95
vortügl. Qualitäten zu Blusen, Kleidern u. Jacken Wert 4.00—7.50 Mk.

Karrierte Seidenstoffe 1.25
für Reiseblusen in neuen Farben Wert bedeutend höher

Sensations-Preis!
Der vielgetragene, weisse **Wasch-Crêpe** 0.65
Volle, doppeltbreit, ohne gleichen

Extra-Angebot!

Voile - Volants nur doppeltbreite, mit hohen Bordüren **1.95, 1.25** Meter
0.75
Posten Hemdenstoffe für Herrenhemden, nur vorz. waschbare neuest. Muster Wert bed. höher **jetzt 0.45**

Praktische Reise-Kostüme 1.75
nur vortügl. Qualitäten, modernste Webarten, auch für Herbstkleider Wert bis 5.50, jetzt Meter

Diese Massenräumung ist **EINZIG!**



Der Hund von Baskerville

Nur noch

3

Tage

P 6, 23—24



Lichtspiele

Aussordern:

Auto-Rennen

um den

Grand Prix de France.

Spannende Aufnahme.

Zum Einmachen Sauerfrischen Pfund 15 Wfa. **Heidelbeeren** billig. **Nadel, Mittelgr. 3** Nähe Reihplaz, Tel. 5200

Butter-Abschlag Kochbutter bei 5 Wfa. Abnahme per Wfa. Mt. 1.00 feinste Tafelbutter per Pfund Mt. 1.30 **Dampfmolkerei** Niederlage **Contardstr. 17** 5074

Stellen finden

Korrespondent
von Hiltke großer Automobilfabrik für Berlin zum baldigen Eintritt für dauernde Stellung gesucht. Nur durchaus selbständige und brandstänbige Bewerber, welche in hiesigen, eine umfangreiche Korrespondenz nach kurzen Direktiven zu führen und sich über langjährige erfolgreiche Tätigkeit in gleicher Eigenschaft ausweisen können, belieben ihr Angebot mit Bild, Zeugnisabschriften, Referenzen, Gehaltsansprüchen und Angaben der frühesten Eintrittsmöglichkeit zu richten an die Exped. unter Nr. 37716 bis. Bl.

Lüchtiger Polsterer an zuverlässiges u. pünktliches Arbeiten gewöhnt, welcher a. dreiteilige Matratzen aus eingearbeiteter u. mit Möbel umgebenen verheiratet, für dauernd bei gutem Lohn per sofort verlangt. 94768 **Badische Möbel- u. Betten-Industrie** Hermann Weal, Mannheim, Schwertingerstr. 34/40 Ecke Heinrich Canale, 36.

Bauführer in Eisenbeton erfahren zum sofortigen Eintritt gesucht. **Offert mit Gehaltsansprüchen unter A. N. Nr. 94769 an die Expedition dieses Blattes.**

Beretreter und Gaufrerer für neuen, grozartigen Gesundheitsartikel (ol. gelucht. 5197 **In melden beim Voritzer Hotel Central.**

Lüchtige zuverlässige Einlegerin für Buchdruckerei (ol. gelucht. **Dr. G. Haas'che Druckerei G. m. b. H. E. G. Z.**

Alleinmädchen empf. noch Bad Dürkheim gef. Frau Anna Engel, S. L. 12 Gewerbmäßige Stellenvermittlerin. 94760

Monatsfrau Gut empfohlene 94771 **p. L. Aug. gel. M 7, 9part.**

LINOLEUM

Ein grosser Posten **Granit- und Inlaid-Linoleum-Reste** ausreichend zum Auslegen von Zimmern vollständig durchgehende Farben und Muster in den neuesten Dessins, nur beste Fabrikate und fehlerfreie Ware, werden

sehr billigen Preisen abgeben. **Uni rot, braun u. gedruckt** in hochmodernen und eleganten Dessins pro Mr. Mk. 1.75. Alles bei mir gekaufte Linoleum wird mit Filzpappe-Unterlage unter Garantie verlegt **gewöhnat und geschrubbt.**

Billigstes Spezial-Teppich- und Linoleum-Geschäft **M. Brumlik** E 2, 1—3 Mannheim E 2, 1—3 Eokhaus Planken — Eingang Marktstrasse. **Telephon 6876**

Todes-Anzeige.

Unser lieber Sohn, Bruder, Enkel, Onkel, Neffe und Vetter

Helmuth Münch

ist am 9. Juli in Wiesbaden nach schwerem Leiden im Alter von nahezu 23 Jahren sanft entschlafen. Die Einäscherung fand in aller Stille statt.

Mannheim, den 13. Juli 1914. T 4, 27 5199

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Familie Heinrich Münch.**

Todes-Anzeige.

Seit dem Wundstößigen das es gefahren, unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Sophanna Krieg

im zarten Alter von 18 Jahren, nach kurzem, schwerem Leiden, zu sich in die Ewigkeit abzurufen. In tiefer Trauer:

Familie Friedr. Krieg Mannheim, Vorfring 21, den 12. Juli 1914. Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 5 Uhr von der Leichenhalle aus statt. 5200

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, das mein heilgeliebter, herzenguter Gatte, unser treubestehender Vater, Bruder, Onkel und Schwager

Herr Finanzdirektor Max Ganner

nach langem, schmerzvollem Leiden, versehen mit dem hl. Sterbesakramenten, sanft verschieden ist. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: **Rannheim (Gedenkreuzstr. 20), 12. Juli 1914.** Die Beerdigung findet Dienstag nachmittags 4 Uhr von der Leichenhalle aus, statt.

Mannheim Planken 046 **RUDOLF MOSSE** Annoncen-Annahme für sämtliche Zeitungen

Obermonteur oder Montage-Inspektor

von kleinerer elektr. Gesellschaft an die Bergstrasse gesucht. Ausführliche Offerten mit Ansprüchen unter **F. S. F. 161 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 15690

Kl. Gesellschaft, die im Anschluss an hessische Ueberlandzentralen elektr. Anlagen ausführt, sucht erfahreneren und energischen

Techniker oder Ingenieur

dem die gesamte technische Leitung, insbesondere auch die **Montagebeaufsichtigung** übertragen werden soll. Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften und Ansprüchen unter **F. T. F. 162 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 15692

Sur Akquisition

von elektr. Anlage im bel. Edenwald und Bergstraße geeignet. Herr u. Tochter oder Ingenieur gesucht. **Ausführliche Offerten mit Bild, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen unter F. U. F. 168 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. erbeten.** 15691

Jung. sol. Fräulein

sofort in der Hotel- u. Kaffeehausbranche tätig. tüchtige Stenographin u. Maschin.-Schreiberin mit Kenntnissen in der Buchführung sucht auf l. August Stellung in Büro od. als Kassiererin. Das langjähr. Zeugnis. Off. u. F. F. 455 an Rudolf Mosse, Frankfurt im Preisgau. 15692

Verkauf

Eingekaufte Kassenchränke gut hergerichtet mit tabel. Schlüssel a. einzeln od. als Bücherchränke billig abgegeben. 94764

D. Schiffers

D 1, 3 **Verkaufplan.** Eine Partie neue ein- und zweifache 8197

Diplom.-Schreibmaschine

und sonst versch. Büromöbel billig zu verkaufen. Verkauf von 1—4 Uhr in C 4, 9a part. **Vorzen früh auf der Freibank gef. Schweinefleisch zu 40 Pfg.** Die Verwaltung.

Mietgesuche

Keinlebende Dame sucht zum 1. Oktober **Wohnung** von 5 Zimmern mit Garten, möglichst in der Nähe der Hauptstr. Offerten mit Preisangabe unter 94770 an die Exped.

Enorme Vorteile

bietet mein

Saison-Ausverkauf

Gute erprobte Qualitäten in allen Artikeln zu fabelhaft billigen Preisen.

Beachten Sie gefl. meine Schaufenster!

Q 1,1 LANDAUER Q 1,1

Rechnungsformulare, Geschäftsbriefe
in modernster Ausführung liefert rasch und billig
Dr. Haas'sche Buchdruckerei G. m. b. H.

Löscht den Durst
mit „Ubers“
Citronenmoft
1/2 Liter Moft zu 1/2 Liter Wasser ergibt ein
wunderbar erfrischendes
alkoholfreies gesundes Getränk
1/2 Liter kostet nur 30 Pf.
Hervorragend für Touristen!
Machen Sie noch heute einen Versuch
Rezeptionshaus 148
Ubers & Cie.
P 7, 18 **Wannhagen** P 7, 18
Heldbergerstraße. - Höhe Wasserturn.

Empfehlung!
Mittag- u. Abendlich empfehle ich
jedermann in der **Arche Noah, P 5, 2**
zu nehmen. Neu eröffnet mit **Aschaf-
fenburger Bierausschank.** 37710
Besitzer **P. Schneider.**

Unser Geschäft befindet sich jetzt
P 7, 1
Heldbergerstr. Heldbergerstr.
(gegenüber Grand-Café)
Geschw. Wolf,
Spezialhaus für Damen-Hüte.
früher P 4, 13, Strohmart.

Betten und Bettfedern
billigst!
Ferd. Scheer Holzstraß 1
Tel. 424

Schwarzwaldhaus.
Honig, hell und dunkel, neue Ernte.
**Kirschwasser, Zwetsch, Holunder,
Mirabellen, Heidelbeer, Brom-
beer, Ebereschen, Wachholder**
alles garantiert naturrein.
**Speck, Bratwurst, Hartwurst und andere
gut geräucherte Wurstwaren.** 5175
Schwarzwaldhaus, E 2, 4-5.

? Was ist ärgerlich ?
Wenn Ihnen ein wertvoller Gegenstand in
Kupfer, Messing, Glas- od. Schmiedeseisen,
sowie jedwelliges Maschinenteil zerbricht.
Bringen Sie dasselbe in meine
Autogene Schweissanstalt
und es wird unter billigster Berechnung
repariert. 89536
Carl Rohrer, Schlossermeister
Laisering 51 Mannheim Laisering 51
Telephon 2648.

Bekanntmachung.
Das Anfahren von ca. 1200 Eter Tannen-
scheitholz vom hies. Lagerplatz in Kästern nach dem
näch. Verbrauchsstellen für die Zeitperiode 1914/15
soll in öffentlicher Verdingung vergeben werden.
Angebote hierauf sind bis spätestens
Mittwoch, den 22. Juli 1914, vormittags 10 Uhr
mit der Aufschrift „Anfahren von Tannenscheitholz“
beim hiesigen Materialamt L 2, 9 abzugeben, wo-
sowie die Bedingungen kostenfrei erhältlich sind und
sachdienliche Auskünfte erteilt wird.
Ronnheim, den 10. Juli 1914.
Stadt. Materialamt:
Bartmann. 3581

Weingärfrug.
Herner oder Konserben-
früge, Weisb., Brot,
Brotkrumen, etc. 8813
fordern Sie gratis
Probiertüte von
H. Schenker,
Köhlinstr. 2.
Perfekte Schneiderin
nimmt Kunden an in und
außer Hause. - 6109
Bedenbühlstr. 44, IV. 3

Im Strome des Lebens.
Roman von Hans von Helldorf.
(Nachdruck verboten.)
48) Fortsetzung.
Aus der Hand des Grafen Adlerörn entglitt
das Glas und fiel klirrend zu Boden.
„Sie kennen Krümelchen Mosen?“ rief er
heraus. Und mit dumpfer Stimme fuhr er
hastig fort: „Wissen Sie, daß sie spurlos ver-
schwunden ist bei einem Lustausflug mit dem
Professor von Seebach und“ - es kam besser,
gerade hervor - „mit meiner Frau?“
„Ich weiß es“, war die kurze, ernste Ant-
wort.
Dann ein langes, schwüles Schweigen. . .
Bewachtig tappend ging Rottberg bis zur
Mitte des Zimmers und tastete nach der Gas-
kette. Bald darauf schoß mit leisem Knist das
Licht auf, sodas alle unwillkürlich das Gesicht
verogten, da die grelle Helligkeit sie blendete.
Emil Van de Hut sah den Grafen groß und
forchtend an, und was er noch nicht sicher wußte,
das sagte ihm nun Ottmar von Adlerörns Ge-
sicht. Schandenlang überkam ihn das Ent-
setzen vor diesem Gedanken: Gräfin Karla hatte
gehört, daß Gunhilde Mosen verschwand.
Einem Moment stammte in dem Maler der
Able Horn auf; dann bezwang er sich um dieses
geborenen Mannes willen.
Graf Adlerörn war sehr blaß. Nur die Augen
glühten. Seine Brust hob und senkte sich un-
regelmäßig. Das Weh um Gunhilde, mit
allem Hohn und aller Bitterkeit und aller Wild-
heit gegen Karla schwoll ihm heraus. Und zu-
gleich die Qual, nicht wie ein Held handeln zu
können.
Van de Hut hatte still nachgedacht und in-
zwischen einen Entschluß gefaßt: „Gunhilde
Mosen steht mir teuflich so nahe wie meine Toch-
ter“, sagte er ernst, und ich bin überzeugt, sie
fiel der Räuberhand des Hasses zum Opfer.
- Sie werden das selbst fühlen, Herr Graf
von Adlerörn!“
Leichenblässe lag über das Gesicht des Gra-
fen. Es war, als bräche alles zusammen in
seinen Augen, so leer starrten sie auf den
Maler.
Da fiel ein Rauchen in Van de Hut auf:
Gunhilde war gerettet. Adlerörn litt um sie!
Und mit einem Male schlug sich der Graf die
Hände vor's Gesicht: „Ich bin der Schwächste
und Flehste unter den Menschen!“
Er tastete nach Van de Hut's Hand. Und der
Maler nahm diese schlaffe, gebrochene, bebende
Hand.

„Wenn Sie wüßten“ - stammelte der Graf
- „mein Sie wüßten - wie sehr - ich - Gun-
hilde - liebe -!“
„Schweigen Sie! Schweigen Sie!“ rief der
Maler mit rauher Stimme. „Ihre Liebe hat
das holde Geschöpf vernichtet!“
Um dieser peinlichen Scene ein Ende zu ma-
chen, holte Rottberg des neuen Gemälde aus
dem Erker, das Van de Hut in der Ausstellung
in Paris richtig gefunden und um einen hohen
Preis zurückgekauft hatte.
„Das ist die Mutter von Gunhilde“, sagte
Rottberg, indem er das Porträt dem Grafen
hinhielt, „und hier ist“ - er zeigte noch ein
kleines Gemäldebildchen hin - „ihre Großmutter
in jungen Jahren, Wilfrid Olden.“
Adlerörn ließ allmählich das Gemälde sinken
und starrte lange auf das Gemäldebildchen hin:
Sah dieser Knabe nicht aus wie ein ähnliches
Bild, das Onkel Karl von seinem Bruder Wil-
frid besaß?
Und dann, sein qualvollstes Gesicht wieder
in die Hände bergend, röhnte er mit rauher
Stimme: „Du Einzel-Gunhilde! Ich habe sie
verloren - ganz verloren.“
Van de Hut versah sich dem Gefühl, das in
ihm mächtig wurde, nicht. Seine Hand drückte
die des Grafen warm und herzlich. Er er-
zählte ihm alles. Als der Graf gegen Witter-
nacht aufbrach, waren sie beide Freunde gewor-
den.
Am andern Tag trat Ottmar von Adlerörn
blaß, aber gefaßt vor seine beiden Tanten und
erklärte, daß er reisen werde. In dem Glauben,
er hole Karla ab, nahmen sie von ihm Abschied.
Kurz und gemessen waren seine letzten Be-
fehle. Er war noch nie so vollkommen Herr
über sich gewesen, wie jetzt. Beante kamen und
gingen und er wies sie alle an Rottberg, der ihn
während seiner längeren Abwesenheit vertreten
würde.
Als die Nacht gekommen war ging er auf das
Bett seines schlafenden Sohnes. Langs schaute
er in das liebe Gesicht. Umie um Linie ver-
folgte sein Auge in den edlen Zügen des Knab-
en. Er fand zu seinem Trost in ihm nur das
stolze Geschlecht der Grafen Adlerörn ver-
körpert.
„Du wirst hart sein, mein geliebtes Kind, und
unser Trennung überwinden, denn ich suche
Gunhilde ja auch für Dich.“
Er sagte es leise zu dem schlafenden Knaben.
Es klang wie Hoffnung und Versicherung, wie ein
Gebet der Reue und - Sühne.
Die Taufe des Findlings war in Erwartung
ber für den endgültigen Eintrag in die Kirchen-
und Gemeindegbücher nötiger Urkunden bereits
festgesetzt.

In der ganzen Umgebung war die Findlings-
geschichte seit drei Wochen viel besprochen wor-
den. Im Burdacher Kreisblatt hatte auch eine
Notiz gefunden, die in einige größere Tages-
zeitungen übergegangen war. Das Pfarrhaus
zu Uttweide wurde berührt. Auf dem Land
redeten die Bauern und alten Weiber davon, in
den Städten und in den Dörfern alle, die den
Uttweider Pastor kannten, oder ohne ihn zu
kennen, seine Tat belächelten. Auch sprachen
wohl nicht alle benachbarten Amtsbrüder ge-
rade schon von dieser „Schwalle“, wie sie die
Adoption eines unbelannten Bastards nannten.
Schon die Predigt, die Brandes bei dem Be-
gräbnis der Komodiantin gehalten hatte, hatte
manchem mißfallen: Er hatte zuviel und zu
deutlich von der beachtlichen Selbsterrechti-
gkeit gesprochen, deren sich bei diesem Ereignis
viele schuldig gemacht hätten. Das Grab der
Toten war so schön gepflegt wie fast keines auf
dem kleinen Friedhof. Der Pastor hatte eine
Zementumfassung machen und ein eigenes
Kreuz aufstellen lassen, auf dessen Inschrift-
tafel nur geschrieben stand: „Hier ruht in
Frieden eine Heilmakke.“ Darüber lachten und
spotteten viele. . .
Seitdem Graf Ottmar abgereist war, ver-
brachte Olof viele Stunden in Uttweideborn. Da
ihm der Vater überall fehlte, fühlte er das Ver-
hältnis, sich immer mehr in die Einsamkeit zu
flüchten. Stundenlang konnte er dann in dem
alten Teil des Parkes, der bis zu den
Adlerörnern hin reichte, der Brandung des
Meeres zuschauen, die sich mit seinen kindischen
Phantasien verwebte.
Auch als die Gräfin Karla wieder auf Ver-
monton weckte und mehr wie früher die Gesell-
schaft des Sohnes suchte, fand er stets Gründe
für sein Verweilen auf dem einsamen Schloß.
Darüber, und wo Graf Ottmar reiste und
warum, liefen bereits katzenhafte Meinungen
umher. Das Verhältnis zwischen den Ehegatten
sollte ein ziemlich gespanntes sein. Graf
Ottmar hatte jede Begründung seiner Reise
den Gutsverwaltern unterlassen, und mit dem
Nachbaradel verkehrte er von jeher nur ober-
flächlich. Man sprach von einer zunehmenden
Schwermut, von einer unglücklichen Liebe, von
einem Dazwischen, bei dem er einen ehemaligen
Freund tödlich verwundet habe - und ver-
gessen, aber alles war nur von Hörensagen
ein „vielleicht“ oder „er soll“. Es fiel auch auf,
daß der Graf nicht einmal die Rückkehr seiner
Gattin abgewartet hatte, und nur dadurch, daß
Gräfin Karla den gesellschaftlichen Verkehr
nötig und belanglos wieder aufnahm, verstum-
men allmählich die Gerüchte.

Von dem sonderbaren Vorfall zu Uttweide und
der Findlingsgeschichte in dem Pfarrhaus hatte
die Gräfin natürlich auch gehört und erlösten
eines Tages gelegentlich einer Ausfahrt selbst
vor dem Uttweider Pastorat und ließ den Pastor
an den Wagen bitten. Reinhold Brandes be-
wag die Schloßherrin, ins Haus zu treten. Sie
war sehr höflich, aber ihre Höflichkeit war
pikiert. Sie lobte des Pastors „eigentlich etwas
merkwürdige Warmherzigkeit“ und erkundigte
sich bei Frau Anna darnach, wie sich diese zu
der „Ueberraschung“ gestellt habe. Frau Bran-
des war zufrieden genug, ihrem innersten Gedan-
ken zuwidder, ganz und gar ihres Gatten Ent-
schlüsse zu billigen. „Rein, zu rührend“, fand
Gräfin Adlerörn die Sache. Aber sie dankte da-
für, den kleinen Findling, den Frau Anna
eben hereinbringen wollte, zu sehen; sie meinte
sie sähe die Kleine lieber einmal über's Jahr.
Im Laufe des Gesprächs hatte der Pastor das
seidene Umschlagstück und die altsilberne Hals-
kette herbeigebracht: die Gräfin bog ihren Kör-
per davor zurück und wandte ihr Gesicht davon
ab. Ihre Nase zog sich ein: „So -? Bei der
- Leiche lag weiter nichts?“ fragte sie mit lei-
sem, abweisenden Widerwillen. Pastor Bran-
des sagte „Rein“ und trug die Sachen in sein
Zimmer zurück; hier verschloß er sie für immer.
Sie sollten nicht mehr die Reuigen befriedigen,
oder die Augen der Reichen beleidigen. Aber
sein angeborener Trost regte sich. Ein wenig
reizen mußte er den Hochtölpel doch.
Er brachte die Sprache auf die bevorstehende
Taufe.
„Wie wird der Kleine - oder, nicht wahr? -
die Kleine heißen?“ fragte die Gräfin.
„Wilfrid wollen wir sie nennen, Frau
Gräfin!“
„Er - Wilfrid?“ Es glitt ein feines
Lächeln über ihr kaltes schönes Gesicht. Ott-
weider fand sie den Namen zu schön für ein
„Kind der Sünde“, oder er weckte in ihr irgend
eine persönliche Erinnerung.
„Ja“, erwiderte Brandes. „Hier soll ihr
Frieden werden.“ Er unterließ es, der Fragerin
zu erklären, wieso dieser Name ihm nahegelegt
worden war. Was ging es andere an? Aber
etwas sehr Kaltes sprach er aus:
„Es ist unendlich gütig, Frau Gräfin, daß
Sie sich nach dem kleinen Erdmenschlein selbst
heute erkundigen. Das erleichtert mir ein Wagnis.
Ich wollte die Frau Gräfin eigentlich - -
ja, das wollte ich - um die Gnade bitten, die
Patenschaft im Namen dessen zu übernehmen,
der gefaßt hat: „Der eines von diesen Kleinen
aufnimmt.““
(Fortsetzung folgt.)

Lebendig tot! 37705

Juwelen-Arbeiten jeder Art... Juwelierwerkstätte Apel

Cravatten in jeder Ausführung... Spezialität: Marke Rotselegel nur bei A. Fradi

WIENER OPERETTE ROSENGARTEN-MANNHEIM

Montag, den 13. Juli 1914 Die ideale Gattin

Operette in 3 Akten von Julius Brammer und Alfred Grünwald... Personen: Elvira, dessen Gattin...

Neues Theater im Rosengarten Dienstag, den 14. Juli Prinzess Gretl

Rosengarten - Mannheim Neues Theater

Wiener Operette Volkovorstellung zum Einheitspreis von 40 Pfg.

Der Zigeunerprimas Zum Besuche dieser Vorstellung sind blühende Arbeitervereine...

Die elegante Welt geht in's „Maxim“

Paul Andryezka, Damenschneider empfiehlt die Anfertigung französischer u. englischer Kostüme...

Herrenhemden in Linif B 2, 15. p.

Lebendig tot! 37705

Lebendig tot! 37705

Lebendig tot! 37705

Lebendig tot! 37705

Das neue Entfettungs-Verfahren nach Dr. med. Nagelschmidt-Bergoni... Die Annehmlichkeiten des neuen Verfahrens...

Schützen-Festwoche in Mannheim 1914. 27. Verbandsschlesien des Badisch-Pfälzisch-Mittelrheinischen Schützen-Verbandes.

Wiesbaden Der „Wiesbadener Hof“ empfiehlt den Herren Geschäftsreisenden seine mit warm und kaffeeliebendem Wasser versehenen Schlafzimmer...

Stenographie-Anfängerkurs im K 2 Schulhaus... Stenographen-Berein Stolze-Schrenk Mannheim.

Haushaltungs- und Kochschule Unter dem Protektorat A. R. G. der Großherzogin... Stenographen-Berein Stolze-Schrenk Mannheim.

Hotel Odenheimer bringt seine modernen Räume in empfehlende Erinnerung... D 5, 2 777 Tel. 6705

Räumungs-Ausverkauf in Waschstoffen u. Damenwäsche... Ludwig Hochstetter Meßplatz

Lebendig tot! 37705

Elisabethschule. Höhere Mädchen- u. Fortbildungsschule mit Fortbildungsschule...

Spezialität Desinfizier-Saftdampfen in eigenem Saft gedünkt mit und jart... Pfd. 50 Pfg.

Todtmoos südl. bad. Schwarzw. Eisenbahn Wehr od. Titisee, direkte Auto-Verb. Waldhotel Familienhaus L. Rang...

Gühneraugen und Hornhaut sind ein recht schmerzhaftes und unter Umständen gefährliches Leiden... Dr. med. Hollag's Clavain-Pflaster

Patent-Neuheit 1914. Elektrischer Schnaken- und Fliegen-Vertilger „El-Mo“

Gold-Kaffee feine neue Mischung... Chocoladen-Greulich, O 6, 3, Hotelbergstr.

Lebendig tot! 37705

Werkstätte

M 2, 13 Werkstätte a. v. ... P 5, 13a ... Lindenhofstr. 34 ...

Lagerraum

gar Werkstätten ... helle Räume ... Levi & Sohn

Stallung

Stallung zu ver. ... Stallung zu ver. ...

Wohnungen

Mieter

Wohnungen

Lein

Wohnungen

B 2, 4

B 2, 14

B 7, 16

C 2, 1

C 8, 6

C 8, 19

C 8, 20

D 7, 25

F 3, 11

F 7, 11

G 3, 11

G 7, 14

G 7, 45

Neubau Q 1, 5/6 3 Treppen

H 6, 6

J 1, 18 3. Stock

J 2, 19

L 8, 4

L 13, 6

M 2, 5

M 3, 9

O 6, 9

Q 1, 9

Q 1, 16

Q 5, 14 15

S 2, 2

S 4, 5

S 5, 3

S 5, 4

Angusta-Anlage 15

Bachstraße Nr. 9

Bahnhofplatz 7

Vtto Bedstraße 10

C 8, 6

C 8, 19

C 8, 20

D 7, 25

F 3, 11

F 7, 11

G 3, 11

G 7, 14

G 7, 45

Neubau Q 1, 5/6 3 Treppen

Friedrichsplatz 9

Gabelsbergerstr. 2

Keplerstr. 29, 4. St.

Päfersstr. 33 2. Stock

Käferstr. 53

Lamenstr. 15 p. r.

Geinrich Lanzstraße 14

Reubau

Heinr. Lanzstr. 37/39

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Heubau

Rheindammstr. 31

Rheinstraße 10

Rheindammstr. 8 2. Jim.

Rheindammstr. 8 2. Jim.

Schimperstraße 22

Latterstraße 14

5 Jim.-Wohn., part.

Am Tennisplatz, Cothenstr. 10

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

Verderstr. 32, pt.

B 6, 2a, part. mbl. Jim.

C 2, 3a, zwei leere Jim.

C 7, 20

D 3, 2

D 4, 17

D 5, 4

D 6, 4

E 3, 17

F 1, 5

F 7, 16a

H 5, 6

H 7, 28

K 2, 33

L 4, 12

L 8, 5

L 12, 17

L 13, 23, 2. St.

L 14, 8

M 2, 15b

N 4, 9

P 3, 1 III

P 4, 10

Q 3, 21

S 2, 19

S 5, 3

U 5, 19

U 5, 17

Gontardstraße 41

Kaiserstr. 20



Kehraus in allen Ecken.

Sämtliche Saison-Ware soll und muß geräumt werden. Meine aufliegend billigen Ausverkaufpreise für neue ...

- Jacken-Kleider blau u. englisch, Frotte u. Leinen ... 6 50 Mk.
Damen-Paletots u. Sport-Jacken ... 6 50 Mk.
Elegante Kleider für Gesellschaft, Ball u. Straße ... 9 75 Mk.
Kostüm-Röcke aus Stoffen engl. Art, blaue, schwarze ... 1 95 Mk.
Blusen aus Seide, Crêpe de Chine, schwarz Tüll und ... 3 90 Mk.

Morgen-Röcke, Matinés, Servierkleider.



Dieses Kleid aus gutem Waschwolle mit Tunika u. Schärpe ... 12 50
Dieses Kleid wie Abbildung, aus reinwollen. Mussoline in 3 verschied. Farben. ... 16 75

Etagen-Geschäft für Damen-Confection Cahn D 1, 1

Kein Laden 1 Treppe Paraple, Aufgang durch den Hausflur
Seidenweberstr. 16, 1. St. ... 4949
Zahmerstr. 9, 4. St. l. ... 4905
Schwengerstr. 5, ... 5045

Warenhaus

KANDER'S Saison-Ausverkauf

U. m. d. H. T 1, 1, Mannheim
Verkaufshäuser Neokarstadt, Marktplatz

Besichtigen Sie unsere Verkaufsräume und Schaufenster-Auslagen und vergleichen Sie Qualitäten und Preise!

Manufakturwaren

- Kinder-Schotten**
doppeltreil, waschechte Ware... jetzt Mtr. **58 P.**
- Kleider-Crêpe** ca. 110 cm breit, in weiss u. farblich, früh. Preis 1,25, ... jetzt Meter **65 P.**
- Frotte** in vielen Modelarben, uni und gestreift, früh. Preis 1,10, ... jetzt Meter **65 M.**

Ein Posten **Kostüm-Stoffe**
ca. 110-130 cm breit, engl. Art und Melangen - früherer Preis bis 4,50 M. jetzt Meter **1,95, 1,65, 1.25**

Kleider-Seide
in e-nablig, gestreiften und karierten Dessins
Posten I Posten II Posten III Posten IV
Meter **78 P. 95 P. 1.45 1.95**

Seiden-Crêpe in uni, Damascé und Mille-fleurs-Dessins, 90-110 cm breit, früherer Preis bis 4,95 M., ... jetzt Meter **2.95**

Paillette-Seide 90 cm breit schwere Kleiderware, früh. 4,25 M., jetzt Meter **2.45**

Waschstoffe
darunter Musseline, Zephir, imit. Leigen und Crêpon
Posten I Posten II Posten III Posten IV
Meter **18 P. 23 P. 35 P. 48 P.**

Ein grosser Posten Damen-Modewaren

Damen-Modewaren
darunter Piqué, Mull- und Spachtelkragen für Blusen und Jacketts, Batist und Piqué-Westen mit Schallerkragen, Tüll-Unterziehwesten, Jabots, Gamschürzen etc., sonstiger Preis bedeutend höher, jetzt jedes Stück

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
10 P.	25 P.	45 P.	78 P.

Enorme Posten **Spitzenstoffe** in Spachtel, Tüll und Valenciennes
Regulärer Preis bis 5.- Mk. Ausverkaufpreis per Meter **1,85, 1,45, 75, 45 P.**

Reste und Koupons in Spitzen, Spitzenstoffen und Besätzen ganz besonders billig.

Schürzen

- Damen-Blusenschürzen** aus guten soliden Stoffen Stück **85 P.**
- Damen-Kleiderschürzen** mit $\frac{1}{2}$ langen Ärmeln und Blendeband... Stück **1.95 M.**
- Ziertrügerschürzen** neue Facons... Stück **75 P.**
- Damen-Hauschürzen** vollweil mit Volant und Tasche St. **85 P.**
- Kinder-Schürzen** schwarz, weiss und farbig in verschied. Grössen Stück **95 P.**
- Russenstil** weiss und farbig alle Grössen... Stück **75 P.**
- Knaben-Spielanzüge** in verschied. Grössen Stück **95 P.**
- Knaben-Schürzen** mit grosser Spieltasche St. **45 P.**

Herren-Artikel

Ein **Herren-Oberhemden**
aus besten Stoffen, mit seid. Einsätzen und Rümple, mit seid. Einsätzen früherer Preis bis 4,50, ... jetzt Stück **1.85**

Ein Posten **seldene Binder** uni und gestreift breites und amerikanisches Passon früherer Preis bis 1,25, ... jetzt Stück **65 P.**

Grosse Posten **Einsatz-Hemden enorm billig!**
Posten I Posten II Posten III
früher bis 1,75 jetzt **95 P.** früher bis 2,75 jetzt **1.75** früher bis 3,95 jetzt **2.45**

Strümpfe Handschuhe

- Damen-Strümpfe** engl. lang, ohne Naht... jetzt Paar **35 P.**
- Damen-Strümpfe** lederartig mit Tupfen, Spitze u. Ferse verst., Paar **58 P.**
- Damen-Strümpfe** la. Mor., Doppelsohle mit verstärkter Hochfesse... Paar **68 P.**
- Fantasie-Herrn-Socken** uni Modelarben u. gestreifte Muster, früher bis 1,25 M., jetzt Paar **68 P.**
- 1 Post. Fingerhandschuhe** durchbroch. u. glatt weiss u. farb. jetzt P. **10 P.**
- Halb-Handschuhe** ca. 40 cm lang, recente Blumenmuster... jetzt Paar **38 P.**
- Lange Handschuhe** la. Zwirnqual., porös, glatt und Blumenmuster ca. 50 cm lg. jetzt P. **75 P.**
- Damen-Handschuhe** - reine Seide - ca. 60 cm lang... jetzt Paar **95 P.**

Aus unserer Teppich- u. Gardinen-Abteilung

- Ein Posten **abgepasste Gardinen** gute Qualität, bedeut. herabgesetzt Fenster Serie I **3.95** II **5.75**
- ca. 400 Stück **Brises-hises** la. appetitliche Qualität früherer Preis bis 1,25, ... jetzt Stück **48 P.**
- Ein Posten **einzelne Stores** ca. 3 Meter lang, la. weiche Qualitäten, darunter Wert bis 4,50, jetzt dazw. St. **1.95**
- Ein Posten kleine **Gardinen-Fabrik-Reste** jeder Rest zum Ausschauen **8 P.**
- Ein Posten **Bettdecken** engl. Tüll, für 2 Betten, teils zurückgestrichelt, teils feinerh. Stücke, dazw. **3.50**

→ → Gewaltige Preisherabsetzungen in unserer Abteilung

Damen- und Kinder-Konfektion!

Statt Karten.
Gesundes Sonntagsmüdel eingetroffen
Siegfried Mindelsohn u. Frau
Ida, geb. Strauss.

Hilde

! Günstige Gelegenheit!

Ca. 6000 Paar **Kinder-Stiefel** von 2.15 bis 3.50 Pfg.
Ca. 2000 Paar **Kinder-Strümpfe** 1/2 Pfg. von 95 an
Ein grosser Posten **Hauschuhe** sehr billig.
G 3, 17 :: Weisberg :: G 3, 17

HUTCHINSON

BESTER PNEUMATIC

FÜR FAHRRAD u. MOTORZWEIRAD

MANNHEIM

Berichtigung.

Bei dem im Freitag Mittagblatt erschienenen Inserat muß es bei gelbe und weisse Schmierseife 22 und 24 Pfg.

40% Fettsäuregehalt

statt 4% Fettsäuregehalt heißen.

Johann Schreiber.

Aus dem Großherzogtum.

10. Juli. Die Mannheimer Post in Mannheim hat in der heute vormittag stattgehabten Zwangsversteigerung das Wohnanwesen des Kaufmanns und Ritters Karl Eder in Brühl zum Preise von 46 000 Mark erworben. Geschäft ist das Objekt auf über 70 000 Mark. - Der Landwirt Heinrich Teemmel von hier, der unter dem Verdachte eines Vergehens wider die Stillschließung vor drei Wochen verhaftet wurde, ist amnische aus der Untersuchungshaft entlassen worden.

10. Juli. Gestern nachmittag fiel an der Viehhald'schen Fähr der 34jährige Polizeimeister Karl Simon von hier so unglücklich von einem Gerüst etwa 15 Meter in die Tiefe, daß er etwa eine Stunde darauf, bei seiner Einlieferung ins Allg. Krankenhaus, mochte er sofort

per Auto verbracht wurde, starb. Der hochsinnige Handwerker hinterläßt Frau und Kinder, denen sich allgemeine Teilnahme zuwendet.

11. Juli. Auf eine 30-jährige Quasibürgerin zum Gemeinderatskollegium, davon 11 Jahre als Bürgermeisterin, konnte mit dem gestrigen Tage, Herrn Bürgermeister Wg. Peter Merkel zurückblicken. Dem Großherzog wurde der Jubilar durch die Silberne Verdienstmedaille ausgezeichnet. Abends fand zu Ehren des Jubilars ein Bankett, veranstaltet von der Feuerwehr, dem Gesangsverein, Turnverein und Radfahrerverein statt. Vor dem Haus des Herrn Bürgermeisters sang der Gesangsverein einige Lieder vor. Von Vertretern der einzelnen Vereine wurden dem Herrn Bürgermeister die Glückwünsche dargebracht. Von der Feuerwehr wurde der Jubilar zum Ehrenmitglied ernannt. Nachträglich fand im Gasthaus „am Löwen“ und in der „Krone“ gemütliches Beisammensein statt, wobei der Komman-

dant der Feind. Feuerwehr ein Hoch auf den Großherzog ausbrachte.

10. Juli. Dieser Tage waren es 25 Jahre, daß unser allverehrter Herr Hofmeister Rückegger als landesherrlicher Oberförster und als Verwalter der Großh. Hofdomänen und Jagden in unseren Landesteil gekommen ist. Was er in dieser langen Zeit in unermüdlichem Fleiß der ganzen Gegend getan, danken ihm die Oberwälder herzlich. Vor allem ist es sein Verdienst, rechtzeitig erkannt zu haben, daß der große Schälwaldbetrieb mit der Zeit zur Katastrophe für den Waldbesitz werden würde. Deshalb hat R. sofort mit der schwierigen und mühsamen Ueberführung dieses Betriebes in Mittel- und Hochwald begonnen. Heute zeigen jene ehemals langweilig erscheinenden Berggründen einen gesunden Bergwald, in dem alle Holzarten vorkommen, (dabei es eine Lust ist als Tourist unter diesem reichen Blätter- und Nadeldach zu wallfahren. Durch

den Bau schöner Straßen und Wege hat R. den mittleren Oberrhein dem Verkehr nähergerückt. Die durch das romantische Seebachtal von Niederrhein nach Weidbach führende Kreisstraße ist z. B. sein Werk. Die Ablösung zahlreicher Holzberechtigungen, welche eine rentable Ausnützung der Oberrheinischen Waldungen hinderten, sowie die Aufforderung bisher mit geringem Beitrag landwirtschaftlich genutzter Flächen auf dieser und anderen Bemerkungen gelang ihm nach jahrelangem mühevollen Bestreben. Was er sonst im Interesse des Waldschutzes, der Obstkultur (hauptsächlich im Wein- und Obstgartenbezirk) und der Erhaltung der Tierwelt (Auer- und Wildhild, des nur noch selten im Lande vorhandenen Fischweibers u. a.) getan hat, ist hier jedermann bekannt. R. ist eine leuchtende Natur, deren Schicksal im Stammbuch geschrieben: „Eure Hellen Fleißes Früchte reifen süßer der Reichheit nach.“ Darum unsere herzlichste Gratulation mit dem Motto: „ad multos annos“ zum Segen des Oberrheins.

Saison Ausverkauf



ca. 2000 Schürzen

95 Pfg.	145	195	225
jede Schürze	jede Schürze	jede Schürze	jede Schürze
Hausschürzen Siamosen oder doppelt. Blaudruck St. 95 Pf. Blusenschürzen Blaudruck doppelseitig, mit Besatz Stück 95 Pf. Blusenschürzen Siamosen m. bunt. Besatz Stück 95 Pf. Zierträgerschürzen aus Satin, türk. oder Tupfendessins . . . Stück 95 Pf. Weiße engl. Servierschürzen mit Stückerel-Einsatz . Stück 95 Pf. Zierschürzen aus eckig farbigem Satin mit Einsatz und Spitze . . . Stück 95 Pf.	Extra weite Hausschürze Siamosen-Volant und Tasche St. 145 Blusenschürze extra weit Siamosen mit getupftem Satinbesatz . . . St. 145 Blusenschürze aus blauweiss getupftem Satin St. 145 Weiße englische Servierschürze aus getupftem Mull St. 145 Schwarze Hausschürze mit Volant und Tasche . . St. 145 Zierträgerschürze aus eckig farbigem Satin mit Einsatz und Spitze St. 145	Kleiderschürze Siamosen, Blumenform, 1/4 Arm. St. 195 Blusenschürze extra weit aus blau/weiß getupf. Satin St. 195 Blusenschürze aus schwarz/weiß gestreiftem Siamosen St. 195 Schwarze Blusenschürze aus gutem Panama . . . St. 195 Geschäfts-Rockschürze aus gutem schwarz. Panama St. 195 Satin-Zierträgerschürze blau/weiß, m. bulgar. Besatz St. 195	Kleiderschürze pr. Siamosen-Blusenform 1/4 Armel à 225 Blusenschürze aus einfarbigem Siamosen . . 225 Blusenschürze aus extra kräftigem gestr. Siam. 225 Blusenschürze prima Blaudruck m. bunt. Besatz 225 Blusenschürzen aus modernsten Satinstoffen, neueste Formen Stück 225 Weiße Blusenschürze festoniert u. Hohlraumverzieren. 225

Knaben-Schürzen

Knaben-Schürzen aus gestreiftem Siamosen, Länge 45 u. 50 cm St. **28 Pf.**
 Knaben-Schürzen aus marinefarb. Körper, gestickter Tasche, Länge 45 cm St. **58 Pf.**
 jede weitere Größe 5 Pf. mehr.
 Knaben-Schürzen aus sogen. beige farb. Leinen, Länge 45 cm St. **80 Pf.**
 jede weitere Größe 5 Pf. mehr.
 Spielanzüge aus beige farbigem Körperstoff, Länge 45—55 cm durchweg St. **98 Pf.**
 Spielanzüge aus sogen. beige farb. Leinen mit gesticktem Anker, 45—55 cm St. **120**
 Spielanzüge Auszug, Passon, blaue Hose, gestreift oder uni Blau, Länge 45—55 cm St. **195**

295 jede Schürze

Kleiderschürze aus gebüstem, getupftem oder gestreiftem Waschemuselin St. **295**
 Kleiderschürze Blaudruck blau/weiß St. **295**
 Blusenschürze Satin blau/weiß St. **295**
 Geschäfts-Rockschürze aus prima Panama, 2 Taschen St. **295**

Ein Posten Hochelegante Satinkleiderschürzen aus sparten Dessins St. **360**

Mädchen-Schürzen

Mädchen-Hänger aus blau/weiß Satin mit Faltenvolant und Bindeband, Länge 45 cm : jede weitere Größe 10 Pf. mehr **95 Pf.**
 Mädchen-Hänger aus gestr. Siamosen mit uni Besatz u. Krawatte, Bindebänder, Länge 45 cm : jede weitere Größe 10 Pf. mehr **110**
 Mädchen-Trägerschürze Satin, blau/weiß Länge 60 cm St. **155**
 jede weitere Größe 15 Pf. mehr
 Weiße Hänger mit Stückerel-Einsatz Länge 45 cm St. **90 Pf.**
 jede weitere Größe 5 Pf. mehr
 Weiße Trägerschürze aus getupftem Mull mit Stückerel-Einsatz u. Spitze, Länge 60 cm : jede weitere Größe 25 Pf. mehr **225**
 Schwarze Hänger aus gutem Panama mit Bindeb., Länge 65 cm St. **175**
 jede weitere Größe 15 Pf. mehr.

Zurückgesetzte einzelne Bestände **Kinder-Schürzen** ganz bedeutend ermäßigt M. **245 195 145 95 Pf. 75 Pf.**
 früher bis M. 400 250 200 225 140

M. Hirschland & Co. Mannheim an den Planken.

In 14 Tagen wurde ich von einem 37jährigen chronischen **Schultausfall** durch Gebrauch von Dr. Kupper's **Medizin** vollständig befreit. Ich zeige hierin die besten Beweise. Dr. Kupper's **Medizin** ist das einzige Mittel, welches die Ursache der Krankheit beseitigt. Preis 1.00 M. in jeder Apotheke zu haben. Dr. Kupper's **Medizin** ist in allen Sprachen bekannt. Dr. Kupper's **Medizin** ist das einzige Mittel, welches die Ursache der Krankheit beseitigt. Preis 1.00 M. in jeder Apotheke zu haben.

Sehen, vergleichen und kaufen

denn die Gewinnzuschläge des Zwischenhandels werden bei unseren Erzeugnissen erspart!

Wohnungs-Einrichtungen für das feine bürgerliche Haus, sowie für das Heim des kleinen Mannes wurden bisher kaum zu so außerordentlich billigen Preisen angeboten, wie durch die

Süddeutsche Möbel-Industrie Gebrüder Trefzger - Rastatt
 Verkaufsstellen: Mannheim, Karlsruhe, Pforzheim, Konstanz, Freiburg und Rastatt
 Verkaufsstelle MANNHEIM: Heidelbergerstr. P 7, 22

M. Eichtersheimer, Mannheim

Tel. 440 **Rheinauhafen** Tel. 1618
 Grosses Lager in Transmissionen aller Art
Hänge-, Wand- u. Stehlager mit Ringschmierung in. neue gedrehte und polierte Stahlwellen, Kupplungen u. Stellringe
Riemenscheiben in Eisen und Holz
 Alleinverkauf der Rekordscheibe
 Lagermetall in allen Qualitäten.

L. Schiffers Kassen-Schränke

D 1, 3 Paradeplatz Tel. 4323

Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe

bis **50% Rabatt** Schluss Ende Juli
Optisches Institut
 P 4, 16 A. L. Levy P 4, 16

Neubefleben von Lampenschirmen Regenschirmen

gut und billig. Ernst Levi, Plankengasse 7, Tel. 2015

Wohnungs-Versicherungen und andergerichtliche Vergleichs

Wohnungs-Versicherungen und andergerichtliche Vergleichs. (wie Versicherung von Leibrenten) Robert Kötter, Wetzlarerstr. 11 a 11

Liebhaber-Photographie

Liebhaber-Photographie. Ihre eigenen Arbeiten wie Entwerfen, Kopieren, Korrigieren von Negativen, Aufnehmen, Vergrössern lassen sie werden unter fachmännischer Leitung in unserer Werkstatt. — Jeder aller photographischen Artikel zu billigen Originalpreisen. Th. von Eichstedt, Rastatter-Postoffice Abteilung f. Photographie Wetzlarerstr. N 4, 12/14 (Rastatterhaus). 0432